

Kämpferische Leistung bringt Punktgewinn beim favorisierten TV Edingen

Fast noch gewonnen

Eine absolut ansprechende Leistung boten die Laudenbacher Kreisligahandballer am vergangenen Wochenende beim TV Edingen. Ohne Trainer Habermeier, die Pittner-Brüder und Perrone angereist, schaffte man das fast Unmögliche und rang dem aktuellen Tabellenführer einen Punkt in dessen Meisterschaftstrennen ab.

Laudenbach erwischte einen Katastrophenstart. Sämtliche Bemühungen ein Tor zu erzielen scheiterten aufgrund zu harmloser Würfe und technischer Fehler und so sah man sich bereits nach 10 Minuten mit 6:0 im Rückstand. Wäre Edingen zu diesem Zeitpunkt konsequenter mit seinen hochkarätigen Chancen umgegangen, Laudenbach wäre vermutlich nicht mehr in das Spiel zurückgekommen. Aber Laudenbach fing sich im Verlauf der ersten Halbzeit. „Bomber“ Buchner schloss Freundschaft mit dem harzbehafteten Ball und durch gewitzte Einzelleistungen aller Spieler und eine kompakte Abwehr konnte man Tor um Tor aufholen - bis zum Halbzeitstand von 14:13.

Auf Laudenbacher Seite spürte man, dass an diesem Tag etwas möglich war. Mit der gleichen taktischen Einstellung ging man deshalb zurück ins Spiel. Zunächst lag Laudenbach stetig noch ein- bis zwei Tore zurück, beim 21:22 konnte man dann aber erstmals in Führung gehen. Die Zuschauer erlebten ab Mitte der zweiten Halbzeit ein Wechselbad der Gefühle. Ständig wechselten die Führungen und keine der beiden Mannschaften konnte sich noch entscheidend absetzen. Vor allem David Schupp, eigentlich noch A-Jugend Spieler, konnte in dieser Phase im Angriff drei wichtige Tore erzielen und leistete zudem engagierte Abwehrarbeit.

Nach dem Edingen zum 27:27 ausgleichen konnte, blieben Laudenbach noch 40 Sekunden für den entscheidenden Siegtreffer. Dieser sollte aber nicht mehr gelingen. Ein letzter Freiwurf schlug mit der Schluss sirene nur noch in das „Lattenkreuz“ ein. Der unerwartete, aber hochverdiente Punktgewinn wurde nach Spielschluss gebührend gefeiert.

Laudenbach: Wilkening, Temper, Trojan (4/1), Buchner (7), Junic (3), Hacker (3), Hohenadel (4), Teurer (1), Schupp (3), Boppel, Hähnel, Griesheimer (2), Vela, Sattler